

Website: www.kiongroup.com/medien
Twitter: [@kion_group](https://twitter.com/kion_group); LinkedIn: [KION Group](https://www.linkedin.com/company/kion-group)

Die KION GROUP AG baut ihren Produktionsstandort im tschechischen Stříbro aus

- **Dritte Werkshalle in Betrieb genommen**
- **Produktion von Lager-Equipment der KION Tochter Dematic für reibungslosen Warenfluss**
- **KION CEO Gordon Riske: „Mit der Produktionserweiterung in Stříbro reagieren wir auf den anhaltenden Boom im E-Commerce“**

Frankfurt am Main/Stříbro, 14. September 2020 – Die KION GROUP AG hat ihren Standort im tschechischen Stříbro, nahe Pilsen, erweitert und eine neue, dritte Produktionshalle in Betrieb genommen. Die 25.550 Quadratmeter große Halle, die in weniger als einem Jahr errichtet wurde und für die der Intralogistik-Konzern rund zwei Millionen Euro investiert hat, wird von der KION Tochter Dematic betrieben. An dem tschechischen Dematic-Standort werden Förderbänder, Taschensortierer sowie Lager- und Sortiergeräte – so genannte Multishuttle-Systeme – für einen reibungslosen Warenfluss in Lagerhäusern und Verteilzentren hergestellt.

Die KION Tochter Dematic ist ein globaler Spezialist für den Materialfluss mit intelligenten Software-, Supply-Chain- und Automatisierungslösungen zur Optimierung von Lieferketten. Im ersten Halbjahr dieses Jahres hatte das KION Segment Supply Chain Solutions seinen Auftragseingang um 57.3 Prozent auf 1,744 Mrd. € erhöht (Vorjahr: 1,109 Mrd. €). Weltweit sind mehr als 6.000 installierte Systeme der KION Group bei Kunden zahlreicher Industrien unterschiedlicher Größe auf sechs Kontinenten im Einsatz. In Stříbro beschäftigt Dematic aktuell rund 150 festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – Tendenz steigend.

„Mit der Produktionserweiterung in Stříbro, einem unserer größten Standorte weltweit, reagieren wir auf den zunehmenden Trend nach Omnichannel-Lösungen sowie den anhaltenden Boom im E-Commerce“, erklärt Gordon Riske, Vorstandsvorsitzender der KION GROUP AG. Dematic setze mit seinem Know-how auf innovative, branchenfokussierte Lagerlogistik-Lösungen wie etwa selbstständige Regalbediengeräte, fahrerlose Transport- bzw. Multishuttlesysteme und zunehmend auch Robotik.

„Ich freue mich sehr über den erfolgreichen Abschluss des dritten Projekts der KION Group in unserer Industriezone, und ich bin über die Zusammenarbeit äußerst glücklich“, sagt der Bürgermeister der Stadt Kostelec u Stříbra, František Trhlík. „Das

Unternehmen handelt transparent und respektiert die Prinzipien der sozialen Verantwortung. Nicht zuletzt möchte ich betonen, dass die KION Group Produkte mit hoher Wertschöpfung herstellt und qualifizierte Arbeitsplätze geschaffen hat."

„Als KION vor fünf Jahren in den Panattoni Park in Stříbro investierte, kündigte der Konzern an, im Falle des Erfolges hier ein weiteres Produktionsgebäude bauen zu wollen, und im Falle eines sehr großen Erfolges auch noch ein drittes zu errichten. Ich bin sehr froh, dass sich der Konzern schließlich für die maximale Erweiterung entschieden hat, denn das bedeutet für alle auch eine maximale Zufriedenheit“, zeigt sich Pavel Sovička, Geschäftsführer von Panattoni für die Tschechische Republik und die Slowakei, zufrieden. „Zweitens möchte ich betonen, dass KION ein Beispiel für die gelungene Transformation der tschechischen Industrie auf das Niveau 4.0 ist. Alle Produktionsanlagen des Konzerns vor Ort sind vollständig digitalisiert und arbeiten papierlos.“

KION in Tschechien

Die KION Group hatte im Jahr 2016 ihren Produktionsstandort im tschechischen Stříbro offiziell eröffnet. Seitdem setzt der weltweit zweitgrößte Hersteller von Gabelstaplern und Lagertechnikgeräten mit digital vernetzten Systemen am modernen Produktionsstandort auf das Konzept einer „Smart Factory“ und stellt im Werk KION Stříbro Schubmaststapler bzw. Hochhubwagen der Marke Linde MH her.

Die KION Group betreibt insgesamt drei Standorte in Tschechien. Neben dem Werk in Stříbro inklusive dem dort ansässigen Transportunternehmen fertigt Linde Pohony (LiPo) in Český Krumlov elektrische und hydrostatische Antriebsachsen sowie Lenkachsen für die Marken der KION Group. Zudem ist die KION Group mit dem JULI Elektromotorenwerk nahe Brno an einem Joint Venture beteiligt. An allen drei Standorten arbeiten insgesamt knapp 1.500 Menschen.

Das Unternehmen

Die KION Group ist einer der weltweit führenden Anbieter für Flurförderzeuge und Supply-Chain-Lösungen. Ihr Leistungsspektrum umfasst Flurförderzeuge wie Gabelstapler und Lagertechnikgeräte sowie integrierte Automatisierungstechnologien und Softwarelösungen für die Optimierung der Lieferketten – inklusive aller damit verbundenen Dienstleistungen. In mehr als 100 Ländern verbessert die KION Group mit ihren Lösungen den Material- und Informationsfluss in Produktionsbetrieben, Lagerhäusern und Vertriebszentren. Der im MDax gelistete Konzern ist, gemessen an Stückzahlen, in Europa der größte Hersteller von Flurförderzeugen, weltweit die Nummer Zwei. Zudem ist er ein führender Anbieter von Automatisierungstechnologie.

Die weltbekannten Marken der KION Group sind gut etabliert. Dematic, das jüngste Mitglied der KION Group, ist weltweit führender Spezialist für Lagerautomatisierung mit einem umfangreichen Angebot an intelligenten Supply-Chain- und Automatisierungslösungen. Die Marken Linde und STILL bedienen den Premium-Markt der Flurförderzeuge, während Baoli sich auf das Value-Segment konzentriert. Unter ihren regionalen Flurförderzeug-Marken ist Fenwick der größte Material-Handling-Anbieter in Frankreich und OM bedient den indischen Markt.

Weltweit sind mehr als 1,5 Millionen Flurförderzeuge und über 6.000 installierte Systeme der KION Group bei Kunden in zahlreichen Industrien verschiedener Größe auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt aktuell mehr als 35.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von 8,8 Milliarden €

Aktuelles Bild-Material zur KION Group finden Sie in unserer Bilddatenbank unter <https://mediacenter.kiongroup.com/categories> sowie auf den Webseiten unserer jeweiligen Marken.

(fgr)

Disclaimer

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation (einschließlich im Hinblick auf die weitere Entwicklung bezüglich der COVID-19-Pandemie), Gesetzesänderungen, Ergebnisse technischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Weitere Informationen für Medienvertreter

Michael Hauger
Senior Vice President Corporate Communications
Telefon +49 (0)69 201 107 655
Mobil +49 (0)151 16 86 55 50
michael.hauger@kiongroup.com

Frank Grodzki
Senior Director External Communications & Group Newsroom
Telefon +49 (0)69 201 107 496
Mobil +49 (0)151 65 26 29 16
frank.grodzki@kiongroup.com

Weitere Informationen für Investoren

Antje Kelbert
Senior Manager Investor Relations
Telefon +49 (0)69 201 107 346
antje.kelbert@kiongroup.com

Dana Unger
Senior Manager Investor Relations
Telefon: +49 (0)69 201 107 371
dana.unger@kiongroup.com